



Raunerschule • Limburgstraße 71 • 73230 Kirchheim unter Teck

Telefon: 07021/50392-0
Fax: 07021/50392-22
E-Mail: poststelle@raunerschule.de
Home: www.raunerschule.de

Rektorin: Frau Wolf
Konrektorin: Frau Pisching
Sekretärin: Frau Schuler

Datum: 9. Januar 2020

Betreff: Antrag auf Erweiterung der Schulsozialarbeit um eine weitere 50%-Stelle

Sehr geehrte Frau Göhler-Bald,

unsere Schulsozialarbeitsstelle ist mit Frau Katja Schuler zu 50% besetzt. Wir beantragen hiermit eine Erweiterung der Schulsozialarbeit um eine weitere 50%-Stelle. Alle verantwortlichen schulischen Gremien unterstützen diesen Antrag einstimmig.

Eine Erweiterung der Schulsozialarbeit ist für alle, die am Schulleben beteiligt sind, aus folgenden Gründen unerlässlich:

Wir sind als Gemeinschaftsschule eine gebundene Ganztageschule und unsere Schülerinnen und Schüler sind an vier Wochentagen jeweils acht Zeitstunden an der Schule. Die durchgängige und somit verlässliche Präsenzzeit einer Schulsozialarbeiterin oder eines Schulsozialarbeiters ist dabei im schulischen Tagesablauf von besonderer Bedeutung.

In den letzten Jahren hat die Zahl der Kinder und Jugendlichen, die auf intensive Einzelfallhilfe und zeitnahe Unterstützung angewiesen sind, deutlich zugenommen. Um diesen Kindern gerecht werden zu können, muss die Schulsozialarbeitin/der Schulsozialarbeiter täglich und möglichst zeitlich umfänglich anwesend und erreichbar sein. Nur so können entstehende Konflikte zeitnah gelöst und Hilfsmaßnahmen akut und anlassbezogen eingeleitet werden.

Ein weiterer Punkt ist, dass die Beratung von Lehrkräften und Erziehungsberechtigten bei familiären Notsituationen oder bei Auffälligkeiten von Kindern und Jugendlichen und die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen bei steigenden Schülerzahlen immer zeitintensiver wird.

Neben der Beratung und Einzelfallhilfe ist die Schulsozialarbeit in der Prävention von immer größerer Bedeutung. Das regelmäßige Angebot von sozialpädagogischen Gruppenangeboten, wie z. B. das soziale Kompetenztraining, bietet uns die Möglichkeit, gemeinsam frühzeitig Probleme aufzuarbeiten und nachhaltige Verhaltensänderungen anzubahnen. Da auch unsere Jungs Angebote benötigen, die ihren Bedürfnissen entsprechen, wäre es wünschenswert, die zusätzliche 50% Stelle durch einen männlichen Schulsozialarbeiter zu besetzen.

Wir hoffen sehr auf Ihre Unterstützung und auf die der Stadtverwaltung und des Gemeinderats.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Annette Wolf im Namen der Schulgemeinschaft der Raunerschule